Startseite



Bauarbeiten im Reinhardswald gehen trotz Klagen weiter!



"Trotz Klagen geht der Bau jetzt richtig los" titelt Hit Radio FFH am 11.11.2024. Mit schwerem Gerät wird im Reinhardswald konzertiert vom Windpark-Chef Ralf Paschold wertvoller und unwiederbringlicher Waldboden abgeräumt.

Ohne finales Gerichtsurteil im Rahmen von sechs

Diese Website benutzt Cookies. Wenn du die Website weiter nutzt, gehen wir von deinem Einverständnis aus. OK



Opinion" in das Risiko, dass Bauvorhaben bei nicht erteilter Genehmigung wieder abbrechen zu müssen.

Kläger sind der Verein Naturschutzinitiative, die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald sowie die Gemeinde Wesertal.

Verlierer bei der Zockerei ums große Geld ist mal wieder die Natur. Jetzt geschaffene Schäden könnten nicht wieder "zurück gebaut" werden.

Darüber hinaus zeugen die Überflutungsereignisse
Anfang August 2024 in Folge von Starkregen
insbesondere in den Gemeinden Gottsbüren und
Gieselwerder von einer durch den Windkraftanlagenund Wegebau kanibalisierten Funktion von Hessens
größtem zusammenhängenden Waldgebiet: dem
Rückhalt und der Aufnahme von Regenwasser
welches ansonsten ungebremst zu Tale fließt.

Offensichtlich wurden die beiden genannten Orte bereits im Jahr 2020 in die höchste Risiko-Gefährdungsklasse eingestuft, ohne dass dabei die Ereignisse aus dem August eingegangen wären.

Alle begonnenen Bodeneingriffe als auch die Versiegelung und Verdichtung der Flächen werden die Situation weiter verschlechtern.

Wir haben große Fragen an das Genehmingungsverfahren, den Schutz der Natur und die Berücksichtigung der Sicherheit für die Menschen am Reinhardswald.



KONTAKT

Hainbach 28

SOCIAL LINKS

Dy f ©

34385 Bad Karlshafen Mobil: 0173 2 88 65 30 Mail: info@windpark-reinhardswalddagegen.de

Windpark Reinhardswald dagegen

PRESS MEDIA

Pond5 Photo & Video Media Shutterstock Photo Media Shutterstock Video Media LINKS

Datenschutzerklärung Impressum